



### Raus aus der Defensive! EBD-Vorstand nimmt sich viel vor für 2017

Die 28 Vorstandsmitglieder stellten die Weichen für EBD-Politik und -Aktivitäten bis zur Mitgliederversammlung, die am 26. Juni 2017 – zum Auftakt der letzten Bundestags-Plenarwoche vor den Wahlen – stattfinden wird. 2017 ist ein Jahr mit außergewöhnlich vielen europapolitischen Terminen: Der Vorstand beschloss, den 60. Jahrestag der Unterzeichnung der Römischen Verträge zu nutzen, um die Vorteile einer EU-Mitgliedschaft auf breiter Basis in die Bevölkerung zu tragen. Außerdem wurde beschlossen, die europapolitische Dimension der Bundestagswahl und der Wahlen in den Niederlanden und Frankreich engmaschig zu begleiten. | [Volltext](#)

### EBD startet Konsultation zu den Politischen Forderungen 2017/18

Als Plattform für politischen Dialog lebt die Europäische Bewegung Deutschland e.V. (EBD) von den Stimmen aus dem Kreise ihrer Mitgliedschaft. Alle Mitgliedsorganisationen sind noch bis zum 21. Februar aufgerufen, sich am Konsultationsprozess zu den Politischen Forderungen 2017/18 zu beteiligen. Ziel ist die Anpassung und Konkretisierung der aktuellen Politischen Forderungen vor dem Hintergrund der Bundestagswahl im Herbst. | [Volltext](#)

Zwölf konkrete Forderungen für die Fortentwicklung der europäischen Integration und der deutschen Europapolitik hat die EBD-Mitgliederversammlung 2016 beschlossen. Die Stärkung von Pluralismus, Demokratie, Transparenz und Partizipation zieht sich als roter Faden durch das politische Programm der EBD für das kommende Jahr. Einen **Überblick über die aktuelle EBD-Politik** stellt unsere Website zusammen. | [Volltext](#)

### Wend im Deutsche Welle-Interview: Europa, zeige Selbstbewusstsein!

Großbritanniens Regierungschefin Theresa May sucht nach dem Brexit-Votum den Schulterchluss mit US-Präsident Donald Trump – was kann Kontinentaleuropa dagegen setzen? Im Interview mit der

Deutschen Welle beschwichtigt [EBD-Präsident](#) Dr. Rainer Wend: „Unsere Stärke hängt nicht davon ab, wie sich andere verhalten, sondern wie wir selber miteinander klarkommen.“ | [Volltext](#)

## Europa bewegen | Der EBD-Film ist da!

Europäische Bewegung? Was machen die denn?! Um die Mission und die Arbeitsweise von Deutschlands größtem Netzwerk für Europapolitik allen verständlich zu machen, die an einer Mitgliedschaft interessiert sind, die Europapolitik mitgestalten wollen oder einfach neugierig sind, gibt es nun ein Image-Video über die EBD. Der fünfminütige Film gibt einen Überblick über die Bandbreite der gesellschaftlichen Kräfte, die sich in der EBD für die europäische Integration einsetzen, und stellt die Köpfe, Akteure und Ziele des Netzwerks vor. | [Volltext](#)

Europäische Integration geht auch im Bewegtbild! Deshalb hat die EBD ihren Imagefilm **auch mit englischen und französischen Untertiteln** produzieren lassen. | [Watch the film with English subtitles](#) | [Accéder à la version sous-titrée française](#)

## Relaunch der Europäischen Bewegung Österreich als Plattform der pro-europäischen Kräfte

Die EBD hat wieder einen schlagkräftigen Schwesterverband in Österreich. Die Mitgliederversammlung der EBÖ beschloss am 30. Januar in Wien eine grundsätzliche personelle und organisatorische Neuaufstellung unter dem österreichischen Infrastrukturminister Jörg Leichtfried als neuem Präsidenten und Sabine Radl als neuer Generalsekretärin. Vorrangige Ziele der Plattform sind ab sofort eine verstärkte Europakommunikation und die Vernetzung der pro-europäischen Kräfte in Österreich. | [Volltext](#)

Pünktlich zum Relaunch der EBÖ stellt die EBD auf ihrer „**Länderseite**“ zu **Österreich** einen Überblick zu Kooperationspartnern, Geschäftskontakten und Gleichgesinnten zum Themenbereich Österreich zusammen. Damit leistet sie einen Beitrag zur EBD-Politik nach einer stärkeren „[European Public Diplomacy](#)“ im Sinne einer Stärkung der gesellschaftlichen und demokratischen Vernetzungs- und Öffentlichkeitsarbeit in und zu anderen EU- und Europaratsländern. | [Volltext](#)

## EBD Briefing zur Ratspräsidentschaft | Kleines Land – große Aufgabe: Maltas Agenda für eine starke EU

Malta hat sich zum Ziel gesetzt, die Mitgliedstaaten wieder näher zusammenzubringen und das Vertrauen in die europäische Idee zu stärken. Warum es für diese Aufgabe besonders geeignet ist und welche Prioritäten sich der Inselstaat für die kommenden sechs Monate gesetzt hat, erfuhren rund 130 Teilnehmende beim EBD Briefing zur maltesischen EU-Ratspräsidentschaft aus erster Hand von Botschafter Dr. Albert Friggieri. Seine Rede wurde erstmals im Livestream übertragen. | [Volltext](#) und [Video](#)

Keine neue Ratspräsidentschaft ohne **EBD-Kalender**: Alle Tagungen der Ratsformationen und Arbeitsgruppen, die wichtigsten Europa-Termine der Parlamente in Brüssel und Berlin sowie die geplanten Veranstaltungen der EBD und ihrer Mitgliedsorganisationen stellt unser Wandkalender zusammen. | [Volltext](#)

## Kommunikation statt Krise – der Multilaterale Dialog Europakommunikation

Krisen dürfen die Europakommunikation nicht beherrschen – darin waren sich alle beteiligten Institutionen des Multilateralen Dialogs Europakommunikation einig, die sich am 17. Januar in Berlin trafen. Die anwesenden Vertreterinnen und Vertreter der Europäischen Kommission und des Europäischen Parlaments, der Europaministerkonferenz, der Bundeszentrale für politische Bildung und der Europäischen Bewegung Deutschland stimmten darin überein, dem 2017 drohenden Brexit und dem wachsenden Populismus aktiv zu begegnen. | [Volltext](#)

## Mehr Politik und mehr Public Diplomacy wagen! EU-in-BRIEF von EBD-Generalsekretär Hüttemann

Diplomatie ist nicht innenpolitisch genug und Fachpolitiker sind nicht diplomatisch genug. Auf diese Formel brachte Bernd Hüttemann das Dilemma der Rahmenbedingungen für europapolitische Koordinierung auf EU- und Bundesebene. Lösungsperspektiven bietet, so Hüttemann, die Modernisierung der staatlichen Europa-Organisation, die zwischen Einzelinteressen eines Ressorts auch das Gesamtinteresse der Bundesrepublik abbilden kann, und eine neue European Public Diplomacy, die den strukturierten Dialog zu europapolitischen Themen über die staatlichen Akteure hinaus auf gesellschaftliche Gruppen erweitert. Das EU-in-BRIEF basiert auf einem Impulsvortrag auf der Führungsklausur der Europaabteilung des Bundesministeriums der Finanzen. | [Volltext](#)

## On Our Watch: EMI launcht Plattform für Umgang des EP mit gesellschaftlichen Forderungen

Was hat das EP seit den letzten Europawahlen 2014 alles geleistet? Zur Halbzeit der Legislaturperiode des Europäischen Parlaments hat sich die [Europäische Bewegung International](#) (EMI) mit anderen Organisationen zusammengetan, um ein Monitoring für das Aufgreifen gesellschaftlicher Forderungen durch das Europäische Parlament zu entwickeln. Herausgekommen ist die Plattform [www.OnOurWatch.eu](http://www.OnOurWatch.eu), die die Möglichkeit bietet, die Arbeit des Parlaments zu unterschiedlichen Themenfeldern zu untersuchen. So sollen Debatten angeregt und eine Vorausschau ermöglicht werden, was bis zu den Europawahlen 2019 noch geleistet werden muss. | [Volltext](#)

## Europa aus christlicher Sicht: EBD-Generalsekretär Hüttemann bei ZdK, Bischofskonferenz, KSHG Münster

Europa braucht uns – mehr denn je! Unter diesem Motto diskutierte EBD-Generalsekretär Bernd Hüttemann auf einer Tagung des Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) mit Dr. Peter Liese MdEP und Gabriele Schneider von der Deutschen Bischofskonferenz. Der Diskussionstitel steht aber auch exemplarisch für Hüttemanns Eindrücke bei einer Reihe christlicher Organisationen aus dem Netzwerk der EBD, die er Anfang Februar besuchte. | [Volltext](#)

## Newsletter „Europa in der Schule“ 1/2017 veröffentlicht: Schwerpunkt bildet 30 Jahre ERASMUS

Krisen und deren Überwindung gehören zur DNA der EU, wie sie zu jeder heterogenen Gemeinschaft gehören. Es geschieht auch viel Positives und Verbindendes in Europa. So sorgt seit 30 Jahren das ERASMUS-Programm für grenzüberschreitenden europäischen Austausch im Bildungsbereich. Dem

Jubiläum ist die aktuelle Ausgabe des Newsletters Europa in der Schule gewidmet. Sie stellt zahlreiche Projekte, Programme und Initiativen zusammen, die das europäische Lebensgefühl vermitteln – auch ohne Auslandsaufenthalt. | [Volltext](#)

Alle Meldungen der EBD und ihrer Mitgliedsorganisationen zum 30. Geburtstag des europäischen Mobilitätsprogramms stellt unser **Nachrichten-Schlagwort Europabildung** zusammen. | [Überblick](#)

## EU Careers Ambassadors auf Internationaler Karrieremesse im Auswärtigen Amt

Es hatte ein bisschen was vom Tag der Offenen Tür im Auswärtigen Amt: Mehr als 1.600 junge Menschen schoben sich am 28. Januar durch die Gänge und Säle des Konferenzbereichs. Anlass war die „[Karrieremesse Internationale Organisationen](#)“, auf der mehr als 40 Institutionen und Organisationen ihre Arbeit im globalen Kontext vorstellen. Am Stand des Europäischen Amtes für Personalauswahl (EPSO) unterstützten sechs der insgesamt 14 deutschen EU Careers Ambassadors die Profis aus Brüssel mit dem, was sie am besten können: Informationen auf Augenhöhe, von Studierenden für Studierende. | [Volltext](#)

Zur Karrieremesse hatten **drei neue Testimonial-Flyer zum Thema EU-Karriere** Premiere: Sortiert nach geistes-, politik- und sozialwissenschaftlichen Profilen sollen die von EBD und Auswärtigem Amt gemeinsam konzipierten Flyer Studierenden die unterschiedlichen Zugangsmöglichkeiten in eine europäische Karriere veranschaulichen und deutlich machen: Absolventen aller Studienrichtungen sind gefragt, den einen Weg nach Brüssel gibt es nicht. | [Alle Karriere-Flyer auf einen Blick](#)

## Stühlerücken bei der EBD: neues Team im März komplett

**Janin Hartmann** hat zum 1. Dezember die Projektleitung des Europäischen Wettbewerbs (EW) übernommen. Sie folgt damit auf Florian Strasser, der die EBD Ende November Richtung Zürich verlassen hat. | [Volltext](#)

Auf Hartmanns bisherige Stelle als Projektmanagerin im Team des Schülerwettbewerbs rückte **Mareen Hirschnitz**. Sie war bislang Politische Referentin des Generalsekretärs. | [Volltext](#)

Die **Stelle des Politischen Referenten** des Generalsekretärs hat interimistisch Hendrik Hillebrecht inne. Sie wird **zum 1. März neu besetzt** – und zwar extern. Den neuen Kollegen stellen wir Ihnen im kommenden Newsletter vor. | [Überblick: Generalsekretär und Team der EBD](#)

## Kommende EBD-Termine

+++ 09.02.: [EP-Berichterstatter im Dialog: Maria Noichl zum Thema Agrarlandkonzentration](#) +++  
09.02.: [EBD Exklusiv | Vor der Ratifikation durch das EP: Wie weiter mit CETA?](#) +++  
09.02.: [Pressegespräch mit Bernd Lange MdEP | Vor der Ratifikation durch das EP: Wie weiter mit CETA?](#) +++ 28.02.: [EBD De-Briefing Rat ECOFIN](#) +++ 10.03. [Sitzung des EBD-Vorstands](#) +++ 26.06.: [EBD-Mitgliederversammlung](#) +++ Alle Termine online: <http://www.netzwerk-ebd.de/termine/>

## Europa-Nachrichten der Mitgliedsorganisationen

+++ [cep](#) | Kritik an EU-Verordnung zum Zugang zu TV- und Radiosendungen +++ [iep](#) | German European Policy Paper Series +++ [ver.di](#) | Neue Studie zur europäischen Freihandelspolitik +++ [DGB](#) | Bewertung zu CETA und den verabschiedeten Zusatzklärungen +++ [KAS](#) | Publikation zur Gemeinsamen Sicherheits- und Verteidigungspolitik der EU +++ [vzbv](#) verklagt WhatsApp:

Verbraucher müssen Hoheit über Daten behalten +++ [VKU](#) | CEEP zeigt Defizite der Europäischen KMU-Definition auf +++ [FNS](#) | Italiens Verfassungsgericht ebnet Weg zu möglichen Neuwahlen +++ und [viele mehr](#)

## EU-Akteure in Bewegung

+++ Neue Präsidentin der Kulturministerkonferenz: [Dr. Susanne Eisenmann](#) +++ Neuer Präsident der Europäischen Bewegung Österreich: [Jörg Leichtfried](#) +++ Neuer Vorsitzender des Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten im Europäischen Parlament: [David McAllister](#) +++ Neuer Präsident des European Youth Forum: [Luis Alvaro Martinez](#) +++ Neuer Staatssekretär für Europa in Berlin: [Gerry Woop](#) +++ Neue Vorsitzende des Ausschusses für Kultur und Bildung des EP: [Petra Kammerevert](#) +++ Neuer Präsident des Europäischen Parlaments: [Antonio Tajani](#) +++ Neuer Hauptgeschäftsführer der Bundesingenieurkammer: [Martin Falenski](#) +++ Neuer türkischer Botschafter in Berlin: [Ali Kemal Aydin](#) +++ und [viele mehr](#)

Sie möchten über die Aktivitäten der EBD auf dem Laufenden bleiben?  
EBD Newsletter [abonnieren](#)